



ISOPUBLIC Untersuchung 2007

Zürcher Kantons- und Regierungswahlen 2007

Auftraggeber: Tages-Anzeiger, Zürich
(6711)

Schwerzenbach, 1. März 2007

ISOPUBLIC Institut für
Markt- und Meinungsforschung

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'M' and 'K' followed by a horizontal line.

Matthias Kappeler
Geschäftsführer

ISOPUBLIC Institut für
Markt- und Meinungsforschung AG
Ringstrasse 7, CH-8603 Schwerzenbach
Tel. 044 80666 66, Fax 044 80666 60
mail@isopublic.ch www.isopublic.ch

Zur Untersuchung

Die Untersuchung ist telefonisch im Rahmen des zuverlässigen ISOPUBLIC ZüriOmnibus mit CATI (Computer Assisted Telephone Interviewing) in der Zeit vom 22. Februar – 1. März 2007 von 40 regelmässig arbeitenden und geschulten ISOPUBLIC-Befragterinnen und Befragern computergestützt (CATI) durchgeführt worden.

Die Adressen für die zu kontaktierenden Personen sind mittels einer Random-Stichprobe von den gültigen Swisscom gezogen worden. Die innerhalb der Haushaltung zu befragenden Person ist mittels einer Quote eruiert worden.

Die Resultate sind analog der effektiven Bevölkerungsverteilung gewichtet und entsprechen somit der genauen Bevölkerungsstruktur.

Angaben in %	ISOPUBLIC CATI-Befragung 1000 stimmberechtigte Personen		Kantonales Amt für Statistik
	effektiv	gewichtet	
Total	100	100	100
Geschlecht			
Männer	47	49	49
Frauen	53	51	51
Alter (Jahre)			
18-34	28	27	27
35-54	40	38	38
55 +	32	35	35

Zur Publikation der Daten

Wir freuen uns auf die Publikation und bitten Sie, folgende Angaben in Ihre Publikation einzubeziehen:

Untersuchungsmethode	Tel. Untersuchung mit CATI (ISOPUBLIC ZüriOmnibus)
Stichprobe	1000 Personen im Alter von 18 Jahren +
Standardabweichung	maximale Standardabweichung +- 3.16%
Gewichtung	Parteilpolitische Struktur / Wahlteilnahme und soziodemografische Fragen
Quellenangabe	ISOPUBLIC, Institut für Markt- und Meinungsforschung, Schwerzenbach Detaillerggebnisse abrufbar unter: www.isopublic.ch
Zeitpunkt der Befragung	22. Februar – 1. März 2007

Keine Resultate von Gruppen mit weniger als 100 Interviews	Neben den Total-Resultaten dürfen nur demographische Gruppen und Verhaltensgruppen mit einer Sub-Stichprobe von mindestens 100 Interviews publiziert werden.
---	---

Wir bitten Sie darauf zu achten, dass <u>nur mit gerundeten Prozentzahlen</u> gearbeitet wird wie z.B. mit den Ja-Antworten: 54,4% -> 54%/ Nein: 35.5 -> 36%/ Weiss nicht: 10.1% -> 10%
